



Josefine Preuß jagt den „Struwelpeter“-Mörder in der neuen Andreas-Gruber-Reihe und Susan Hoecke entdeckt „Das verlassene Dorf“ (AT) // Drehstart für zwei neue SAT.1-Thriller

Unterföhring, 26. März 2019: Für Josefine Preuß und Susan Hoecke wird der Frühling düster und dunkel – zumindest während der Dreharbeiten für die zwei neuen SAT.1-Thriller „Todesfrist“ (AT) und „Das verlassene Dorf“ (AT).

Mit „Todesfrist“ (AT) startet SAT.1 seine neue Krimireihe basierend auf den Romanen des österreichischen Bestsellerautors Andreas Gruber (erschienen im Goldmann-Verlag). Als Kommissarin Sabine Nemez will Josefine Preuß an der Seite des eigenwilligen BKA-Fallanalytikers Maarten S. Sneijder (Raymond Thiry) eine grausame Mordserie aufklären, die auf dem Kinderbuch „Der Struwelpeter“ basiert.

Susan Recherchen als Journalistin Cora Stein führen sie in „Das verlassene Dorf“, einen mystischen Ort, an dem sie ergründen möchte, welches schreckliche Ereignis die Nachwuchsjournalistin Maren (Luise von Finckh) beinahe in den Selbstmord getrieben hätte. Nach „Das Nebelhaus“, dem erfolgreichsten SAT.1-Film der letzten zwei Jahre (EA 28.11.2017: 13,2 % MA, Z. 14-49; 3,61 Mio. Z. ab 3 J.)*, ist „Das verlassene Dorf“ die nächste Zusammenarbeit von SAT.1 und den Produzenten Kerstin Nommsen, Quirin Berg und Max Wiedemann (Wiedemann & Berg Television).

Zu den einzelnen Produktionen:

„Todesfrist“ (AT)

„Der böse Friedrich“, „Paulinchen“, „die schwarzen Buben“, „Der wilde Jäger“, „Der Daumenlutscher“, „Der Suppenkasper“, „Der Zappelphilipp“, „Der Hans Guck-in-die-Luft“ und „Der fliegende Robert“ – den Figuren aus dem Kinderbuch „Der Struwelpeter“ ist ein schreckliches Schicksal gemein – und sie sind das Vorbild einer ebenso grausamen Mordserie: Deren Auftakt ist der Fund einer Frauenleiche in der Münchner Frauenkirche, die an einer großen Menge Tinte erstickte. Zwei Tage vor dem Mord erhielt eine vertraute Person des Mordopfers einen Hinweis, verbunden mit einem Rätsel und einer Todesfrist von exakt 48 Stunden. Nur die Lösung des Rätsels hätte das Opfer vor dem Tod bewahren können. Ähnliche Fälle gab es in Leipzig und Köln.

Die Münchner Kommissarin Sabine Nemez (Josefine Preuß) ermittelt im Fall der Frauenleiche im Münchner Dom, bis sich das BKA einschaltet und der eigensinnige, aber geniale Fallanalytiker und forensische Psychologe Maarten S. Sneijder (Raymond Thiry) aus den Niederlanden die Suche nach dem Serienmörder übernimmt. Die Lösung des Falles ist Sabine jedoch ein persönliches Anliegen. Ihr Talent überzeugt sogar Sneijder, so dass er sie weiter Teil der Ermittlungen sein lässt. Die blutigen Spuren führen die beiden nach Wien, wo die Psychologin Helene Berger (Mavie Hörbiger) ein Päckchen mit einem abgetrennten Daumen erhalten hat. Mit der Geschichte des „Daumenlutschers“ ist die



„Struwwelpeter“-Mordserie jedoch längst nicht abgeschlossen. Kann das ungleiche Ermittlerteam wenigstens dieses Opfer noch retten? Und warum suchte sich der Täter ausgerechnet das Kinderbuch von Heinrich Hoffmann als Vorlage für seine schrecklichen Taten aus?

+++ Produktion: Constantin Television Gmb in Koproduktion mit epo-film produktionsges.m.b.H. +++ Produzenten: Fritz Wildfeuer, Karsten Ruehle +++ Koproduzenten: Jakob Pochlatko, Dieter Pochlatko +++ Regie: Christopher Schier +++ Buch: Verena Kurth +++ Kamera: Thomas Kürzl +++ Redaktion SAT.1: Wolfgang Oppenrieder, Thomas Kren +++ Drehzeit: 18. März bis voraussichtlich 17. April 2019 +++ Drehort: Wien +++ Förderung: Fernsehfonds Austria und Filmfonds Wien +++

„Das verlassene Dorf“ (AT)

Eine vertauschte Festplatte ist das Bindeglied zwischen der Journalistin Cora Stein (Susan Hoecke) und der 22-jährigen Maren Grabow (Luise von Finckh) – und sie rettet Maren das Leben. Als Cora das Missverständnis um die Festplatte aufklären will, findet sie Maren mit aufgeschnittenen Pulsadern in deren Badewanne. Der herbeigerufene Notarzt kann das Schlimmste verhindern, doch Maren ist zunächst nicht ansprechbar. Coras journalistischer Spürsinn ist geweckt. Welches schlimme Ereignis in Marens offenbar sorglosem Leben trieb die junge Frau zu dieser Verzweiflungstat? Weder Marens Großmutter (Hildegard Schrödter) noch ihre Freundin Sunshine (Linda Marleen Runge) finden dafür eine Erklärung und so recherchiert Cora auf eigene Faust. Mehrere Videoclips auf Marens Festplatte und wiederkehrende mysteriöse Voodoo-Zeichen führen Cora in ein still gelegtes Kaufhaus. Dort wurde kurze Zeit vorher eine verkohlte Leiche gefunden, deren Identität nicht geklärt ist. Weiter führt die Spur in ein abgeschiedenes Dorf außerhalb Berlins, wo Pfarrer Kuhn (Jörn Hentschel) und sein Sohn Chris (Aaron Hilmer) Flüchtlingen Unterschlupf bieten – und ein geheimnisvoller Witch Doctor Voodoo praktiziert. Die Verslossenheit und das Misstrauen der Bewohner erschweren Coras Recherchen, trotzdem kommt sie in der ihr unbekanntem Welt Marens Geheimnis näher und näher – und bringt sich damit selbst in die Schusslinie. Findet Cora den Schlüssel zum Rätsel um Marens Selbstmordversuch? Was geschah wirklich in dem still gelegten Kaufhaus? Und gibt es einen Zusammenhang zwischen der verkohlten Leiche und den Bewohnern des „verlassenen Dorfes“?

+++ Produktion: Wiedemann & Berg Television GmbH & Co. KG +++ Produzenten: Kerstin Nommsen, Quirin Berg, Max Wiedemann +++ Produzentin: Adrienne Fuhr +++ Regie: Christiane Balthasar +++ Buch: Nils Willbrandt +++ Kamera: Hannes Hubach +++ Redaktion SAT.1: Birgit Brandes +++ Drehzeit: 12. März bis voraussichtlich 10. April 2019 +++ Drehort: Berlin, Brandenburg +++ Förderung: Medienboard Berlin-Brandenburg +++

PRESSE-INFORMATION



Pressekontakt:

ProSiebenSat.1 TV Deutschland GmbH

Ein Unternehmen der ProSiebenSat.1 Media SE

Katrin Dietz

Kommunikation/PR Unit Fiction

Medienallee 7 · D-85774 Unterföhring

Tel. +49 89 9507-1154

Katrin.Dietz@ProSiebenSat1.com

Bildredaktion:

Susanne Karl-Metzger / Stephanie Bruchner

Tel. +49 89 9507-1173 / -1166

Susanne.Karl@ProSiebenSat1.com / Stephanie.Bruchner@ProSiebenSat1.com

<https://www.p7s1-pr.de/index.php/unit-fiction>

*Basis: Marktstandard TV

Quelle: AGF in Zusammenarbeit mit GfK | videoSCOPE | ProSiebenSat.1 TV Deutschland | Business Intelligence

Erstellt: 22.3.2019 (vorläufig gewichtet)